

ZUR VERÖFFENTLICHUNG

Kabel Deutschland installiert Evertz EXE 46 Tb/s Video Service Router

Munich, Germany, September 12th, 2014 - Evertz, einer der weltweit führenden Hersteller von Broadcast Equipment, gab im Rahmen der IBC bekannt, dass Kabel Deutschland, ein Vodafone Unternehmen und Deutschlands größter Kabelnetzbetreiber sich für die Integration eines "Software Defined Video Netzwerks" (SDVN) des kanadischen Herstellers entschieden hat. Den Kern bilden dabei zwei 46 Tb/s EXE Video Service Router. Diese ermöglichen Kabel Deutschland unkomprimierte Videosignale innerhalb einer IP-Netzwerkinfrastruktur zu schalten – mit derselben Qualität und Zuverlässigkeit wie bislang SDI-Signale.

Doch mit der Installation der beiden Evertz EXE Video Service Router und den passenden SMPTE 2022-6 konformen 570er IP Gateway Modulen verzehnfacht Kabel Deutschland nicht nur seine Routingkapazität für unkomprimierte Videosignale, sondern schließt auch die Lücke zwischen Video- und IT-Netzwerk. Denn die EXE Router arbeiten komplett netzwerkbasierend und damit formatunabhängig. Das bedeutet im SDVN können verschiedenste Videostreams aktueller und zukünftiger Formate wie UHD, 4K oder 8K unkomprimiert übertragen werden, aber auch MPEG, H.264 oder HEVC komprimierte Transportströme.



Photo: Kabel Deutschland - Digital TV-Broadcasting at the KD Playout Center in Kirchheim

Die in Frankfurt und München installierten EXE-VSR40 Router stellen jeweils bis zu 2304 10GE-Ports zur Verfügung. Ein Vorteil der 10GE-Netzwerktopologie ist auch, dass die klassische SDI-Verkabelung quasi nur noch innerhalb eines Racks vorkommt und in 'Top-of-the-Rack' Gateways bereits auf Netzwerk über Glasfaser umgesetzt wird. Ein weiterer Vorteil beim Einsatz der Evertz SDVN-Technologie liegt darin, dass das Netzwerk sowohl für die Verschaltung lokaler Signale als auch zur direkten Anbindung von Content Providern oder zum Signalaustausch zwischen den Playout Centern genutzt werden kann.

Das Multicast Routing im SDVN erfolgt mit redundanten Evertz MAGNUM Controllern, die bereits in das bestehende KSC Steuersystem bei Kabel Deutschlands integriert wurden. So können die Bediener die Signale im SDVN genauso einfach und zuverlässig schalten wie gewohnt.

Mit der Installation der Evertz SDVN-Architektur schafft Kabel Deutschland ein solides und zukunftssicheres Fundament für die Verbindung seiner unkomprimierten Videonetze in Deutschland, Europa und sogar weltweit. Die Evertz Technologie macht Kabel Deutschlands Playout Center zu den modernsten, flexibelsten und sichersten ihrer Art und trägt mit dazu bei, dass Kabel Deutschland seinen Kunden beste Videoqualität liefern kann.

Evertz

Das kanadische Unternehmen Evertz Technologies Limited (TSX: ET) ist einer der weltweit führenden Hersteller für Infrastrukturkomponenten für die Fernseh- und Telekommunikationsbranche und SDVN-Videonetze. Evertz bietet das wohl umfassendste Produktportfolio an HD-, 3G-, 3D- und DTV Komponenten. Dabei bietet Evertz Turnkey-Lösungen für die Bereiche Routing (Baseband Video und IP), MasterControl und Branding, HF, Glasfaser- und IP Transport, Baseband Videoprocessing, Multi-Display Monitoring (Baseband, IP, HDMI), Video Ingest- und Playout-Server, Komprimierungs- und Transporttechnologien sowie die zugehörigen Softwarepakete für Media Asset Management „Mediator“, Monitoring

CONTACT:
Rachel Pool
1 905-335-3700
rpool@evertz.com

EVERTZ
5292 John Lucas Dr.
Burlington, Ontario
Canada, L7L 5Z9
www.evertz.com